



# Infos und News

## Wasserwacht Ortsgruppe Neu-Ulm

An alle aktiven und vorläufig aktiven Mitglieder sowie an alle Freunde der Wasserwacht Ortsgruppe Neu-Ulm. Erscheinungsweise alle 3 Monate. Viel Spaß beim Lesen.

### Ausflug Xtreme Jump



Am 11. April war es so weit, wir haben die neue Jugendleiterperiode mit einem auspowernden Ausflug gestartet.

Mit 12 Jugendlichen und 4 Betreuern ging es ab ins Xtreme Jump nach Böfingen. Die ersten Sprungversuche sahen ein bisschen unbeholfen aus, doch bald zeigten wir unser ganzes „Können“ und versuchten uns bei Saltos, Handstandüberschlägen und manche liefen sogar an der Wand entlang.

Ein weiteres Highlight war der Gladiatorbalken, bei dem Groß und Klein, über einer prallgefüllten

Schnitzelgrube, ihre Stärke und Standhaftigkeit testen konnten.

Ich bedanke mich bei den Kids und Betreuern für die wirklich coole Sprungstunde, ich glaube das nächste Mal buchen wir gleich zwei.

*Melanie Harder*

### Verpuffung bei Grillfete am See...

Zu einer folgenschweren Verpuffung ist es letztes Wochenende auf dem Grill durch den Einsatz von Brandbeschleuniger gekommen. Da der Ort der Grillparty zudem noch sehr unglücklich gewählt war, nämlich auf dem Badefloß des Elchinger Naherholungsee, wurde es für die Rettungskräfte zudem schwierig hier Hilfe zu leisten.... Es galt hier einen der in Panik geratenen Partyteilnehmer direkt aus dem Wasser zu retten, 2 hilflose, mit Brandwunden und einer Rauchvergiftung Verletzte vom brennenden Floß in Sicherheit zu bringen, sowie 3 weitere Vermisste zu suchen und zu versorgen... Dabei ergab es sich, dass Einer davon auf der Schwimmstrecke zum Ufer wohl untergegangen ist...



Gott sei Dank handelt es sich bei diesem Einsatzszenario nur um eine Übung unserer Schnell-Einsatzgruppe. Trotz des vielleicht übertrieben wirkenden Szenarios, wurde wieder einmal sehr darauf geachtet, eine möglichst realistische Situation zu schaffen. So mussten Einsatzleiter, Wasserretter mit Schnorchelausrüstungen, Bootsführer, Rettungstaucher, Signalmänner, Sanitätspersonal und alle weiteren Einsatzkräfte Hand in Hand und unter hohem Zeitdruck die Aufgaben meistern!

Am Ende der Übung gab es noch eine gemeinsame Besprechung, wo und wie manches vielleicht doch noch optimiert werden könnte. Dennoch war das Fazit der Übungsleitung und von Allen, dass dies eine sehr gelungene, sowie anspruchsvolle Übung war, die insgesamt mit Bravour abgearbeitet wurde.

Nach dem gemeinsamen säubern und aufräumen gab es noch eine stärkende Pizza für alle.

Vielen Dank hier noch einmal an Alle Einsatzkräfte, aber auch im Besonderen den Mimen und der Gemeinde Elchingen.

*Gordon Franke*

## **SEG-Einsatz am 1.Mai**

Um 13:02 Uhr alarmierte die ILS Donau-Iller die Wasserwacht SEGen Neu-Ulm und Senden, sowie den Tauchtrupp des THW und die Feuerwehr Neu-Ulm, zu einem etwas ungewöhnlichen Einsatz. Am Naherholungsgebiet Ludwigsfeld begab sich eine Kuh auf Maiwanderung. Sie war mit mehreren Artgenossen aus ihrer Weide ausgebrochen und schaffte es als Einzige bis zu einer steilen, stark bewachsenen Böschung die direkt in den Baggersee führt. Der Besitzer konnte die Kuh nicht mehr sehen und befürchtete, dass sie im Baggersee ertrunken sei. Als bei einer Lageerkundung mit dem Wasserwacht Einsatzboot im relativ klaren, ca. 3,5m tiefen See die Kuh nichts zu entdecken war, entschloss sich der Einsatzleiter Wasserrettungsdienst (EL WRD) die Suche mittels einer großen Schleppstange mit Wasserrettern durchzuführen. Parallel suchten Einsatzkräfte des THW das Ufer von der Einsturzstelle, und an möglichen Ausstiegstellen ab. Diese Suche hatte Erfolg, das verängstigte Tier hatte sich in einem dichten Buschwerk am Ufer versteckt. Nun konnte der Besitzer die Kuh wieder einfangen und zurück auf die Weide bringen. Die 23 Wasserwacht sowie die 15 THW Einsatzkräfte konnten abrechnen und zurück zu ihren Standorten fahren.

*Helmut Graf*

## **Ausflug der WW-Oldies am 6.5.2017**



Ein Jahr ist vorbei und wir starten wieder zu unserem jährlichen Oldie-Ausflug. Es ging dieses Mal nach Uffenheim-Gollhofen-Stetten o. Lonetal. Omnibus Missel mit Busfahrer Lothar begleitete uns wieder auf dieser Fahrt. Pünktlich um 7 Uhr 30 fuhren wir los vom Parkplatz Donaabad, auf die A 7, mit Sonnenschein und ruhigem Verkehr, nach Uffenheim in Mittelfranken.

Unser Ziel war die Spezialgärtnerei Currllin Orchideen. Dort erhielten wir vom Chef Herrn Zeuner eine Führung. Er erklärte uns wie man Orchideen pflegt, umtopft und düngt. Die verschiedenen Züchtungen von ca. 1500 Orchideen, war auch für die Männer interessant. Der Besuch des Urwaldhauses war noch ein besonderer Hin-

gucker. Anschließend konnten die wunderschönen Blumen gekauft werden.

Um 11 Uhr 30 fuhren wir nach Gollhofen-Gasthaus zum Stern zum zweiten Frühstück. Von Frau Schmidt wurden wir vor dem Eingang empfangen und in den Saal geführt. Wir konnten unseren Hunger stillen mit Weißwurst oder Wiener. Dann ging es gestärkt zur Stadtführung nach Uffenheim. Am Schlossplatz wurden wir von 2 Stadtführern erwartet. Es wurden 2 Gruppen gebildet. Das Schloss, eine ehem. Wasserburg, wurde ab 1266 vom Hohenloher-Hochadel erbaut und 1734 als Jagdschloss vom Markgrafen zur Reiherjagd umgebaut. Die Stadtbefestigung mit 2 Toren und Türmen stammen aus dem 14.J. Die Gruppe, die gut zu Fuß war, stieg 100 Treppen auf den Würzburger Torturm hinauf und besichtigte die Türmerwohnung. Die Spitalkirche von 1360 wurde von Gerlach zu Hohenlohe gestiftet. Von 1792-1806 kam Uffenheim unter preußische Herrschaft den Hohenzollern, 1806 zu Bayern. Nach der Führung stärkten wir uns im Cafe Ritter mit Kaffee und Kuchen.

Gegen 16 Uhr 30 verließen wir Uffenheim, eieder auf die A7 ging es Richtung Heimat nach Stetten o. Lonetal zum Restaurant-Hotel Mohren wo wir auch schon erwartet wurden zum Abendessen. Gutes Essen, freundliche Bedienung - ein guter Abschluss für einen schönen und interessanten Tag. Die Rückfahrt ca. 20 Uhr nach Neu-Ulm verlief auch gut, jetzt wurden wir vom Regen begleitet und kamen um 20 Uhr 45 am Parkplatz an.

## SEG Einsatz zur Personensuche

Zu einer schon länger andauernden Suchaktion nach einer 85-jährigen Dame, wurde am 8. Mai unsere Schnelleinsatzgruppe alarmiert. Suchhunde hatten beim Naherholungssee in Pfuhl angeschlagen. Unsere Aufgabe war dann, den See mittels unseres Unterwassersonars abzusuchen. Da wir auch bei anderen Einsätzen zusammenarbeiten, informierten wir auch den Tauchtrupp des THW Neu-Ulm. Somit hatten wir zwei Suchboote mit Unterwassersonar zur Verfügung. Zeitgleich suchten Tauchtrupps der Wasserwacht und des THW die Umgebung der in den See ragenden Stege ab. Leider konnte die Frau nicht gefunden werden. Wir hoffen, dass dies bald geschieht.



Helmut Graf

## Neues Motorrettungsboot



Ende April konnten wir beim Hersteller ein neues Motorrettungsboot für den Pfuher Badesee abholen. Dieses ersetzt ein Schlauchboot, das nach 25 Jahren treuen Dienstes seinen Ruhestand mehr als verdient hat. Das neue Boot ist komplett aus Aluminium gefertigt und ist mit einem umweltfreundlichen 25 PS Vier-Takt-Außenbordmotor ausgestattet.

Als Sonderwunsch unserer Ortsgruppe sind 4 Räder am Bootsrumppf montiert, damit kann das Boot auch bei Hochwasser-Einsätzen optimal eingesetzt werden. Beim Hochwasser 1999 war das alte Schlauchboot im Einsatz, hier war ein

großes Problem, dass bei den ständig wechselnden Wassertiefen im Stadtgebiet Neu-Ulm, die Boote während des Personentransports durch Untiefen immer wieder aufgehoben wurden - mit den Rädern ist dies nun kein Problem mehr.

Seinen ersten Einsatz hat unser neues Boot bei der Personensuche am 8. Mai hinter sich gebracht. Hier war an dem Boot unser Unterwassersonargerät zur Absuche des Sees montiert, dies wäre bei dem ausgemusterten Schlauchboot nicht möglich gewesen. Nun kann das Sonar an allen unseren Einsatzbooten montiert werden.

Das Boot wurde uns aus Mitteln des Bayerischen Rettungsdienst Gesetzes zur Verfügung gestellt, die zusätzlichen Räder (die ca. 700€ kosten), müssen wir leider selber bezahlen. Dafür suchen wir noch Spender, die uns gerne unterstützen würden.

Helmut Graf

## Zwei SEG-Einsätze zur Rettung von Personen aus der Donau

Sowohl am Freitag also auch am Samstag Abend (26. und 27. Mai) wurde unsere Schnell-Einsatz-Gruppe jeweils zur Rettung einer Person aus der Donau auf Höhe des Stadtgebiets alarmiert. Es machten sich sofort zahlreiche Einsatzkräfte auf den Weg, jedoch wurde bei beiden Einsätzen die betroffene Person bereits vor dem Eintreffen unserer Fahrzeuge aus dem Wasser gerettet, sodass wir die weitere Anfahrt beenden konnten.

## Absicherung Einsteintriathlon

Am 28. Mai um exakt 9:55 Uhr stürzten sich die ersten Triathleten in die nur um die 17°C "warme" Donau. Bei strahlendem Sonnenschein und einem optimalen Wasserstand fanden sie die ideale Bedingungen vor. Unser Einsatzauftrag beinhaltete die Absicherung der 2. Streckenhälfte, die erste wurde von den Kollegen der DLRG beaufsichtigt. Der Einsatz endete ohne besondere Vorkommnisse um 15:30 Uhr. Im Einsatz waren insgesamt 25 Einsatzkräfte, ein Einsatzleitfahrzeug der Kreis-Wasserwacht, 4 Motorrettungsboote mit Zugfahrzeugen, 2 Sit-Up-Kajaks und 6 Rettungsbretter mit Wasserrettern. Vielen Dank an die uns unterstützenden Ortsgruppen Weißenhorn und Elchingen.

*Helmut Graf*

## Wasserwacht meets Baywatch

Zum Kinostart des Baywatch Kinofilms waren wir am Donnerstag Abend im Dietrich Kino Neu-Ulm mit einer Ausstellung vor Ort und informierten über unsere Arbeit als Rettungsschwimmer, unser Material und die zahlreichen Möglichkeiten bei uns mitzumachen.



## Filmaufnahmen am Ludwigsfelder Baggersee



Der regionale Fernsehsender Regio TV Schwaben nahm am 20. Juni kurzfristig Kontakt mit unserer Ortsgruppe auf. Die Redakteure wollten einen kurzen Bericht über Rettungstechniken am Ludwigsfelder Baggersee drehen. Zu dem Termin gleich am Mittwoch vormittag, konnten durch Urlaub oder Schichtdienst fünf Rettungsschwimmer teilnehmen. Vor Ort führten wir Rettungsübungen mittels Motorrettungsboot und Spineboard, eine klassische Rettungsbrett Rettung sowie eine mit Baywatchboje durch. Pünktlich um 11:00 Uhr war alles abgedreht und schon

in der 18:00 Uhr Ausgabe am Abend wurde der kurze Bericht gesendet. Vielen Dank an das Team von Regio TV und den Akteuren unserer Ortsgruppe.

Das Video kann hier angesehen werden:

[http://www.regio-tv.de/video\\_titel,-Baywatch-Rettungseinsatz-mit-der-Neu-Ulmer-Wasserwacht-\\_vidid,128173.html](http://www.regio-tv.de/video_titel,-Baywatch-Rettungseinsatz-mit-der-Neu-Ulmer-Wasserwacht-_vidid,128173.html)

## Die rennenden Retter

Dritter Platz für die "rennenden Retter" des BRK Kreisverbandes Neu-Ulm!!!

76 Läuferinnen und Läufer nahmen am diesjährigen DEE AOK Firmenlauf über 7km an der ratio-pharm Arena teil. Egal ob aus dem Haupt- oder Ehrenamt fand sich eine großartige Laufmannschaft. Der Spaß kam bei allen nicht zu kurz und wir freuen uns auf eine starke Mannschaft nächstes Jahr.



Von unserer Ortsgruppe waren mehrere Läufer dabei und insgesamt 6 Einsatzkräfte sicherten gleichzeitig die Laufstrecke entlang des Illerkanals in Zusammenarbeit mit der Ortsgruppe Senden mit Wasserrettern ab.

## Termine

### Absicherung Fischerstechen

am 16.07.2017  
Donau

### Absicherung Lichterserenade

am 22.07.2017  
Donau

### Absicherung Fischerstechen

am 23.07.2017  
Donau

### Absicherung NABADA

am 24.07.2017  
Donau

### Absicherung Sommerfest Fördergemeinschaft Querschnitt des RKU

am 27.07.2017  
Seglersee Thalfingen

### JUGEND- und AUSBILDUNGLAGER 2017

29.07. - 05.08.2017  
Hollsee in Laupheim

**SEG-Besprechung**  
am 29.08.2017, 19:30 Uhr  
Rot-Kreuz-Haus Neu-Ulm

**Absicherung Einstein-Marathon**  
am 17.09.2017

**Anfängerschwimmkurs für Kinder**  
19.09. - 05.12.2017  
Hallenbad Neu-Ulm

**SEG-Übung**  
am 23.09.2017

**Weitere Termine und Berichte folgen, immer aktuell auf unserer Homepage:**  
[www.wasserwacht-neu-ulm.de](http://www.wasserwacht-neu-ulm.de)